

# EINLADUNG

## Ein Fest für Peter Rosegger mit Prof. Karlheinz Hackl



In Zusammenarbeit mit dem Waldheimathof veranstaltet der Roseggerbund „Waldheimat“ Krieglach - anlässlich des 164. Geburtstages von Peter Rosegger - Lesungen mit freiem Eintritt durch den bekannten Burgschauspieler Karlheinz Hackl unter dem Motto „Ein Fest für Peter Rosegger“.

### Termine – Ein Fest für Peter Rosegger:

#### **27. Juli 2007, 16 Uhr, Literarischer Spaziergang:**

Treffpunkt Waldheimathof Bruggraber (8671 Alpl 4): der Spaziergang führt über den Prof. Zitzenbacher-Gedenkstein, die Kreßbachalm und den Gasthof Holzbauer zurück zum Waldheimathof. Die kleine Wanderung wird mit Texten Peter Roseggers - gelesen von Karlheinz Hackl - begleitet.

#### **29. Juli 2007, 16 Uhr, Lesung:**

Kluppeneggerhof, Alpl (Geburtshaus Rosegger): Auffahrt zum Geburtshaus mit Taxibus ab 14.45 Uhr Volkshaus Krieglach, ab 15 Uhr Shuttlebus ab Parkplatz beim Geburtshausaufgang, Alpl

#### **Dienstag- 31. Juli, 20 Uhr, am Geburtstag Roseggers - Waldheimathof Lesung „Lachen macht gesund“:**

0Waldheimathof Bruggraber (8671 Alpl 4): Karlheinz Hackl liest unter dem Motto „Lachen macht gesund“ Texte von Fritz Grünbaum und Anton Krutisch. Im Anschluss bewirbt der Waldheimathof mit kleinen Schmankerln aus der Waldheimat und bietet MedienvertreterInnen ein Gespräch mit Karlheinz Hackl und Hans Bruggraber zu Peter Rosegger und dem neuen Programm von Karlheinz Hackl.

Wir würden uns freuen Sie bei der Lesung und dem anschließenden **Pressegespräch** begrüßen zu dürfen.

**Anmeldung Pressegespräch am 31. Juli:** Hans Bruggraber, unter eMail: [h.bruggraber@waldheimathof.at](mailto:h.bruggraber@waldheimathof.at) oder Tel. +43676-843140433

#### **Medienbetreuung:**

Dr. Martina Zowack, Reiter PR, Tel. +43676-3047112, eMail: [martina.zowack@reiterpr.com](mailto:martina.zowack@reiterpr.com)

### **Hintergrundinformationen:**

**Peter Rosegger** wurde am 31. Juli 1843 als erstes von sieben Kindern eines armen Waldbauerns in Alpl bei Krieglach in der Steiermark geboren. Durch seine frühe Tätigkeit als Hüter genoss er nur eine unregelmäßige Schulausbildung. Lesen und Schreiben lernte er bei einem pensionierten Schullehrer und die restliche Bildung erarbeitete er sich autodidaktisch. Rosegger widmete sich Zeit seines Lebens unermüdlich der Schriftstellerei. Bis 1881 veröffentlichte er 30 Bände. Das Lebenswerk des Heimatdichters umfasst insgesamt 43 Bände. Als kritischer Autor seiner Zeit setzte er sich Zeit seines Lebens für die Verbesserung der Lebensbedingungen der ländlichen Bevölkerung ein. Das Geburtshaus von Peter Rosegger auf 1.200 m Seehöhe ist Gedenkstätte und Museum zu gleich. Auch Roseggers Waldschule ist heute ein Museum indem das Roseggerzimmer und das Schulzimmer noch im Originalzustand erhalten sind.



Wenn es darauf ankommt, dass der Ton stimmt, damit Schlüpfriges elegant klingt und die Liebe zur Pointe wird, ist der Regisseur und Burgschauspieler **Karlheinz Hackl** in seinem Element. Er beherrscht wie kaum ein anderer alle Nuancen der Vortragskunst. Und wir lauschen gespannt, ob es Fritz Grünbaums "Grundlose Prüderie" ist oder ob Anton Krutisch vom Fremdenführer oder von der Zufallsbekanntschaft erzählt. Karlheinz Hackl spannt den amüsanten-amourösen Bogen so gekonnt und trifft Ton und Witz charmant und stets punktgenau. Aufgrund seiner Verbundenheit zur Waldheimat und damit auch zu Peter Rosegger unterstützt Karlheinz Hackl mit seinen Lesungen die Veranstaltungsreihe.

Im Herzen von Peter Roseggers Waldheimat liegt auf 1100 Meter Seehöhe das **Waldheimathof Almdörfel** ([www.waldheimathof.at](http://www.waldheimathof.at)) umgeben von Almwiesen, Wäldern und Wanderwegen. Der Waldheimathof der Familie Bruggraber hält das Andenken Roseggers seit jeher hoch und ist mit dem historischen Flair der Bausubstanz, der Roseggerstuben, der verspielte Dachlandschaft und dem liebevolle künstlerische Ambiente der ideale Ort dafür.

